

Unsere IRISCHEN BOTSCHAFTEN

kontakt@gaeltacht.de

T 02841 – 930 333

www.gaeltacht.de
www.irland-journal.de
www.ebzirland.de
www.irish-shop.de



für Euch:

Ein Link - und Du bist in Irland.

Und kannst allen weiteren Links ganz easy folgen.

1 Prospekte zum in-die-Hand-nehmen... Habt Ihr sowas?

JA! Wir stellen Euch mehr als 1.000 Texte, Dokumente und Materialien bereit – zum freien Download, für 1 Cent oder zum Seitenkopier-Selbstkostenpreis. Ihr entscheidet.

2 Habt Ihr auch alles in einem? Eine Art Gesamtkatalog?

JA! Weil das „Jahrbuch Irland 2015/2016“ (wie sein Nachfolger im März 2017) aber ein richtiges Buch ist, kostet dieser „Prospekt“ Geld – bestellbar für 9,90 oder 10 Euro im www.irish-shop.de. Den unterschiedlichen Preis erklären wir dort. Oder kostenlos lesen – auf unserer Eingangsseite www.gaeltacht.de.

3 Kann ich bei Euch mit der Fähre nach Irland?

JA! Dafür haben wir die wichtigen „10 Checkpunkte“. Wenn Fähre, dann Gaeltacht: Wir „können“ alle Strecken und Kombinationen, z. B. dieses Sonderangebot: Mit PKW und 2 Pers. nach Irland. 2 Strecken mit DFDS über den Kanal (Calais oder Dünkirchen nach Dover) und 2 Strecken über die irische See mit Irish Ferries (Pembroke-Rosslare oder Holyhead-Dublin). Hin und zurück in der Hochsaison, wenn Flüge und Mietwagen teuer sind. Fahren Gaeltacht-Spezial: **399 Euro (Gesamtpreis!)**. Nur bei uns.

4 Nur mal so: Gibt's auch Gruppenreisen bei Gaeltacht – in guter Gesellschaft?

JA! Reisen in einer kleinen Gruppe, (www.irlandlaedtdichein.de/in-guter-gesellschaft/), mit anderen netten Menschen! Jede Reise gibt's bei uns nur ein einziges Mal: unterschiedliche Themen, andere Region... Wir veranstalten diese „EBZ Reisen“ z. B. zusammen mit Eurer örtlichen VHS oder Kirchengemeinde – hört doch dort mal nach! So eine (meist) 6-12tägige Reise könnt Ihr auch in Euren restlichen Irlandurlaub „einschieben“!

5 „Es gibt dieses Irland: Wer aber hinfährt und es nicht findet, hat keine Ersatzansprüche an den Autor.“

TJA...! Oder hat sich nicht bei uns informiert. Das Zitat ist aus dem irischen Tagebuch, es feiert in 2017 den 60. Geburtstag. **Und Heinrich Böll würde 100.** Deshalb gibt's jede Menge Infos bei uns, zu Kulturveranstaltungen in Deutschland, aber auch zu Reisen nach Irland **auf den Spuren von Tagebuch und Böll: In guter Gesellschaft!**



6 Unser = Dein Irland-Gutschein 2017/2018...

...hat einen **Wert von 86,77 €** für Dich. **Oder von 300 €.** Das kommt sehr auf Dich an und erklären wir Dir natürlich – auf der Webseite.



7 Vieles macht (und könnt) Ihr sicher besser selbst. Flüge z.B., oder Mietwagen?

JA! Checkt doch mal unsere Webseite auf **Sonderkonditionen!** Und einige sehr besondere Ferienhäuser hätten wir sicher auch für Euch... Kurzum: Bei uns gibt's viel, was es nur bei uns gibt. Aber es setzt Eure intelligente Mitarbeit voraus. Und Zeit für den Besuch auf unseren Webseiten. **Hören, lesen wir bald von Ihnen? Damit wären Sie wieder in guter Gesellschaft. Es würde uns freuen!**

Schwarzer Weg 25
47447 Moers
T 02841-930 333
F 02841-30665
kontakt@gaeltacht.de
www.gaeltacht.de

- Gaeltacht Irland Reisen (über 33 Jahre jung)
- Europäisches Bildungs- und Begegnungszentrum (EBZ) Irland
- Magazin irland journal (im 27. Jahrgang)
- www.irish-shop.de



NEU ab März 2017



02841-930 333



IHR HUND DARF MIT!



Unser Schatz am Wild Atlantic Way

Eleanor McEvoy

Tour 2017

A Woman's Heart aus dem Jahr 1992 ist das meistverkaufte Musikalbum in der Geschichte der irischen Charts. Diesen Sampler kennen viele Liebhaber irischer Musik. Deutlich weniger wissen vermutlich, dass der Titelsong aus der Feder von Eleanor McEvoy stammt.

Eleanor McEvoy hat etwas zu sagen, sie will mit ihren Liedern berühren, mit ihren Texten aufrütteln und zuweilen provozieren. In ihren Songs nimmt sie immer wieder gesellschaftliche Entwicklungen kritisch unter die Lupe und macht dabei auch vor schwierigen Themen nicht halt. Ihre Lieder gehen unter die Haut, sie berühren, rütteln wach, aber sie können auch amüsant, witzig und romantisch sein. Ihre Stimme und die ansprechenden Melodien tun ein Übriges.

Sie tritt regelmäßig bei renommierten Folkfestivals auf, McEvoy jedoch auf ein Genre beschränken zu wollen, würde zu kurz greifen, denn dafür bedient sie sich viel zu häufig und gerne anderer Musikstile. Ihre zahlreichen Alben sind ein hörbarer Beweis dafür. Mal rockt sie, mal kommt sie folkig daher, mal bluesig, mal packt die studierte Violinistin die Geige aus und wird dann fast schon puristisch traditionell. Doch hinter all diesen Facetten ist ihre musikalische Grundhaltung unverkennbar irisch. Wohl nicht zuletzt deshalb, ist sie ein häufiger Gast in irischen Radio- und Fernsehshows.

Über einem Artikel über Eleanor McEvoy im *Folker* stand in Heft 2/2010 die Überschrift: „Lieber ein Freigeist bleiben ...“ Und im selben Beitrag wird aus einem Gedicht des amerikanischen Poeten Robert Frost zitiert: „Im Wald zwei Wege boten sich mir dar, / und ich ging den, der weniger betreten war.“ Zeilen, die Charakter und Werk Eleanor McEvoy treffend beschreiben. Sie ist eine begnadete Musikerin und ganz hervorragende Entertainerin. Davon kann man sich auch bei ihrer diesjährigen Deutschlandtour wieder selbst überzeugen.



- eleanormcevoy.com
- heimat-pr.de

■ **Termine:**

- 12.10.17: Hassfurt, Rathaushalle
- 13.10.17: Metzingen-Glems, Hirsch
- 14.10.17: Kaiserslautern, Salon Schmitt
- 15.10.17: Mannheim, Schatzkistl
- 16.10.17: München, Stemmerhof, Irish Folk Club
- 17.10.17: Fürth, Kofferfabrik

- 19.10.17: Miltenberg, Beavers
- 20.10.17: Karlsruhe, Brauerei Höpfner
- 21.10.17: Nürtingen, Kuckucksei
- 23.10.17: Wiesbaden, Weinländer
- 25.10.17: Frankfurt, Mampf
- 26.10.17: Köln, Lichtung
- 27.10.17: Bochum-Gerthe, Zeche Lothringen, Kulturrat

In eigener Sache: Ticketverlosungen/Helfer bei Konzerten

Der *Folker* hat zusammen mit anderen Moerser Partnern über gute fünf bis sieben Jahre hinweg ununterbrochen Konzertticket-Verlosungen im großen Stil durchgeführt. Beteiligt daran waren das Europäische Bildungs- und Begegnungszentrum (EBZ) Irland, Gaeltacht Irland Reisen, der irish-shop.de und insbesondere das Schwesternmagazin des *Folkers*, das *irland journal*. Derzeit herrscht eine allgemeine, verdiente Sommerpause. Keinerlei neue Künstler oder Agenturen sind bisher für eine neue Verlosungszusammenarbeit angefragt worden. Auch weil das bisherige Konzept überprüft werden soll.

Bei vielen Konzerten haben außerdem fleißige und motivierte Helfer, auch aus dem Leserkreis der beiden Magazine, werbende Flyer verteilt. Auch das soll wieder passieren – neue Interessenten können sich vorläufig mit Namen und Adresse (inklusive Telefonnummer) **über folgende Mailadresse** registrieren: helfer@gaeltacht.de. Alte Bekannte werden wir einladen, wenn es wieder so weit ist. Einen frohen Sommer wünscht

das Team aus Moers:



24. Folklorum

Festival der Turisedischen Festspiele

Musik steigt über das grüne Blattwerk alter Bäume. Zwischen bunten Marktständen, wo beredete Händler die Schätze ferner Länder feilbieten, drängt sich das sympathischste Publikum der Welt. Leuchtende Kinderaugen verfolgen geschickte Gaukler, und auf den Bühnen steppt der Bär. Das war das **Folklorum** – und das wird das Folklorum bleiben. Wer seit den ersten **Turisedischen Festspielen** der Neuzeit im Jahr 2014 beim Folklorum war, weiß, hier wird die versunken geglaubte Kultur der Turiseder wieder lebendig. Nach alter Turisede-Manier kann jedermann in wahnwitzigen Wettbewerben um den Ehrenturiseder-Titel streiten. Ein Spektakel für die Zuschauer, für die Recken eine nervenaufreibende Herausforderung. Aber nicht nur das, auch die angesagtesten Barden, Bands, Gaukler, Straßenkünstler, Artisten, Clowns und Kindsbespaßer bevölkern siebzehn Bühnen und die Wege des Abenteuerfreizeitparks Kulturinsel Einsiedel. Es wird geschlemmt und Handel getrieben. Gleichgesinnte finden zusammen. Die Kulturinsel Einsiedel, das schönste Festival-

gelände Deutschlands, ist ein einzigartiges Freiluftforschungsprojekt, wo sich erlebbare Einblicke in die Kultur der alten Turiseder offenbaren. In diesem Jahr sind unter anderem mit dabei: Ampersan, Anna Mateur, Banda Internationale, Ernstgemeint, Il Civetto, Liederjan, Los Jaraneros, Mandára, Oratniza, Radek Szarek & Marcin Weclowski, Rainer von Vielen, Ruki Werch mit Klaus der Geiger, The Underscore Orkestra, Uschi Brüning mit Ernst-Ludwig Petrowsky. Und beim Musikerwettbewerb, der zweiten Ausgabe des Turiseder Troubadourums, soll erneut die dafür geschaffene Wandertrophäe einem verdienten Sieger übergeben werden. Der erste Preis beinhaltet außerdem Auftritte 2018 sowohl beim Folklorum als auch beim Liederfest

auf Burg Waldeck sowie einen Beitrag über den Gewinner auf chanson.de.

■ kulturinsel.com

■ **Termin:**

01.-03.09.17: Neißeaue-Zentendorf, Kulturinsel Einsiedel



Festival-Mediaval X Das Jubiläum

Kaum jemand hätte es geglaubt, aber das **Festival-Mediaval** in Selb hat durchgehalten und feiert nun bereits sein zehnjähriges Jubiläum. Unter dem Motto „Back to the Roots“ wird an die Anfänge erinnert, indem fast nur Künstler aus den Anfangsjahren eingeladen wurden. So kommen etwa Faun, Daemona Nympe, Feuerschwanz und viele andere zurück zum Festival. Als Headliner konnte die letzte große deutsche Band verpflichtet werden, die bisher noch nicht auf dem Festival aufgetreten ist: In Extremo. Weiterhin unter anderem mit dabei: Corvus Corax (Foto), Dikanda, Dunkelschön, Rapalje, Tibetrea, Waldkauz. Zusätzlich wird es viele Jubiläumsaktionen geben, sowohl für die Künstler und Teilnehmer, als auch für die Besucher. Neben dem Bühnenprogramm gibt es auch wieder einen großen, spektakulären Mittelaltermarkt mit den besten Ständen der Szene, vielen Lagergruppen, die das Leben in verschiedenen Epochen und Kulturen darstellen, jeder Menge Workshops und die ohne Eintritt zugängliche Goldbergbucht mit Piraten und Wikingern sowie

der großen Schlacht um die Goldbergbucht. Neu ist die Einbeziehung eines weiteren Kunstreiches ins Festivalprogramm, das Literaturzelt. Über die 4 Tage wird es 19 Lesungen namhafter Schriftsteller geben, darunter 5 Bestsellerautoren wie Markus Heitz, Tommy Krappweis oder Susanne Pavlovic. Ebenfalls neu wird eine zusätzliche Attraktion sein, die sogenannte „Black Stage“. Was die Besucher dort erwartet, bleibt ein Geheimnis, aber auf jeden Fall erwartet die Besucher ein nie dagewesenes Erlebnis für alle Sinne. Bereits am 06.09.2017 wird das Festival mit einem Akustikkonzert von VoCaMe in der Christuskirche eingeläutet. Zur Eröffnung wird ein großer Umzug mit vielen Mitwirkenden, Musik und Gaukelei durch die Stadt ziehen und rechtzeitig zur großen Eröffnungsfeier mit ehemaligen Orga-Mitgliedern und vier Bürgermeistern auf dem Goldberg ankommen.

4 Tage, 6 Bühnen, 140 Shows/Konzerte, 1.300 Mitwirkende – Europas größtes Mittelalterfestival.

■ festival-mediaval.com

■ **Termin:**

06.-10.09.17: Selb, Festivalgelände Goldberg



Folkival 10-jähriges Bestehen

2 017 jährt sich das **Folkival** in Nürtingen zum zehnten Mal und hat sich mittlerweile zu einem festen Bestandteil der süddeutschen Kulturszene entwickelt. Jedes Jahr bietet es eine breit gefächerte Mischung aus international erfolgreichen Künstlern und Newcomern der Folkszene. Los geht es wieder am Festivalddonnerstag mit einer großen Session, zu der jeder eingeladen ist. Am Freitag startet dann die Livemusik auf der Bühne, und als Opener fungiert das junge Duo Sophia & Beni, die eigene Songs, traditionelle Volkslieder und Instrumentals, aber auch Stücke anderer Liedermacher interpretieren. Weiter geht es mit den Lokalmatadoren Chrinaho, die sich der traditionellen Musik aus den keltischen Regionen Europas verschrieben haben, vor allem der Bretagne, bevor die Broom Bezzums den Abschluss des Tages bestreiten, eine der aktuell aufregendsten und originellsten Folkbands in Deutschland. Der Samstag startet mit den zum ersten Mal ausgerichteten Highland Games, bevor im musikalischen Teil des Tages zunächst der von den Hoodie Crows oder Heiter bis folkig bekannte Sebastian Barwinek traditionelle Lieder aus Irland, Schottland und Neufundland sowie in dieser Tradition stehendes eigenes Material präsentiert. Auch Andrew Gordon ist kein unbekanntes Gesicht in Folkkreisen. In den letzten Jahren hat er sich zum gefragten Folksänger emporgearbeitet und spielt gleichermaßen in seiner Heimat Schottland und in ganz Europa. Mit Schnaps im Silbersee macht das Folkival noch mal einen Abstecher in die deutsche Liedermacherkunst. Sie sind Wortjongleure und Klangdompteure aus einem Musiversum gefüllt mit tiefem Blödsinn und entblößendem Tiefsinn.

Den Abschluss bestreiten dann mit Cara (Foto) alte Freunde des Festivals. Was als „deutsche Irish-Folk-Band“ begann hat sich zu einer der gefragtesten und modernsten Gruppen des Genres hierzulande mit überwiegend selbst geschriebenem Material, internationalem Line-up und Renommée entwickelt. Abgerundet wird das Programm durch mehrere Whiskytastings und den Dudelsackspieler Freddy the Piper.

■ folkival.de

■ **Termin:**

14.-16.09.17: Nürtingen, Gelände des Clubs Kuckucksei